

# Mitteilungen

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Hebamme : offizielle Zeitschrift des Schweizerischen Hebammenverbandes = Sage-femme suisse : journal officiel de l'Association suisse des sages-femmes = Levatrice svizzera : giornale ufficiale dell'Associazione svizzera delle levatrici**

Band (Jahr): **58 (1960)**

Heft 5

PDF erstellt am: **10.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

# Die Schweizer Hebamme

OFFIZIELLES ORGAN DES SCHWEIZ. HEBAMMENVERBANDES

Verantwortliche Redaktion für den wissenschaftlichen Teil: Prof. Dr. W. NEUWEILER, Direktor der Universitäts-Frauenklinik und der Hebammenschule Bern  
für den allgemeinen Teil: FrL. MARTHA LEHMANN, Hebamme, Zollikofen / Bern, Tel. 65 12 80

## Abonnements:

Jahres-Abonnement für die Schweiz . . . . . Fr. 4.—  
für das Ausland . . . . . Fr. 4.— plus Porto

## Druck und Expedition:

Werder AG, Buchdruckerei und Verlag, Bern  
Mattenenge 2, Tel. 2 21 97  
wohin auch Abonnements- und Insertions-Aufträge zu richten sind

## Inserate:

im Inseratenteil: pro 1spaltige Petitzeile . . . . . 48 Cts.  
im Textteil: pro 1spaltige Petitzeile . . . . . 72 Cts.

## Gruß den Schweizer Hebammen zur 67. Delegiertenversammlung in Arth-Goldau am 30. und 31. Mai 1960

Liebe Kolleginnen,

Die Schwyzer Hebammen freuen sich, Sie nach 36 Jahren wieder einmal zur großen Tagung des Schweiz. Hebammenverbandes einladen zu dürfen. Wie Sie aus dem Programm ersehen, haben wir uns bemüht, Ihnen zwei frohe Tage zu bereiten.

Wir möchten Sie noch auf den romantischen Naturtiefenpark mitten im Bergsturzgebiet aufmerksam machen. Wer frühzeitig in Arth-Goldau eintrifft, dem bietet sich Gelegenheit zum Gratisbesuch dieses weitherum berühmten Ausflugszieles (zirka vier Minuten vom Bahnhof). Auch dafür finden Sie einen Boni im Festführer. **Achtung: am 28. Mai Fahrplanwechsel!!**

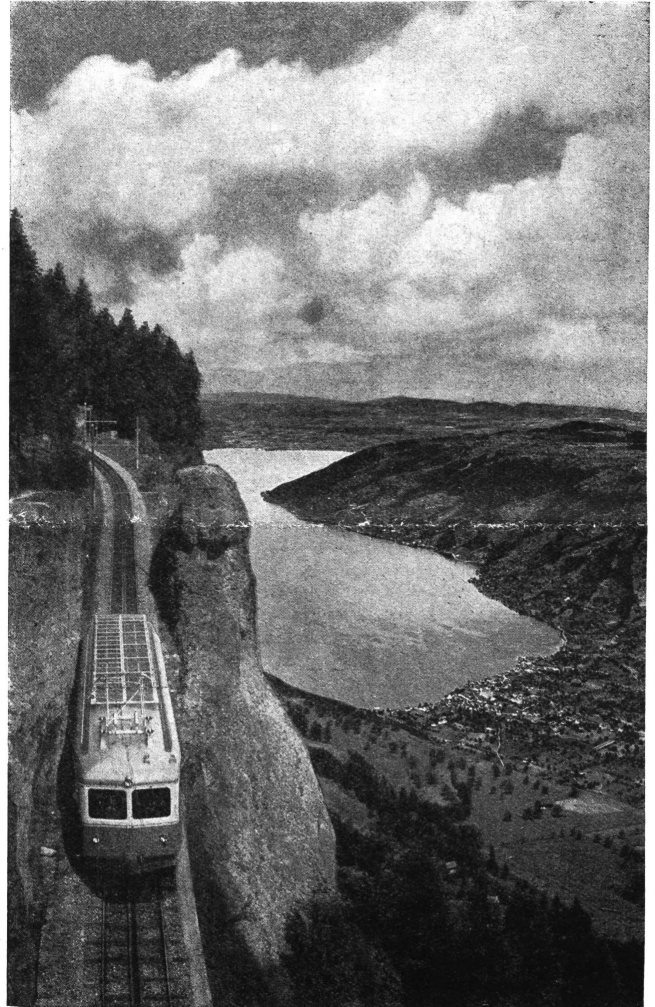
Damit uns nicht zu große Spesen erwachsen, bitten wir, allfällige Abmeldungen für Logis oder Bankette wenn möglich bis 30. Mai, 16 Uhr, an Hotel Union in Goldau (Telephon (041) 81 62 18) zu richten. — Wir freuen uns auf Ihren Besuch und grüßen Sie herzlich. Für die Sektion Schwyz  
Anmeldeformular auf Seite 57. L. Knüsel-Kennel

### Programm vom 30. Mai

- Ab 9.30 — 12.30 Empfang der Delegierten und Gäste am Bahnhof. Abgabe der Festkarte, Zuweisung der Zimmer im Buffetsäli (Perron 3).  
14.00 Delegiertenversammlung im Georgsheim in Arth.  
Die willkommene Zwischenverpflegung wird auch dieses Jahr von der Firma Dr. Wander AG gespendet und bestens verdankt.  
19.00 Bankett im Hotel Union-Du Parc in Goldau. — Anschließend Heimatabend, in verdankenswerter Weise von der Firma Somalon finanziert. Nachher gemütliches Beisammensein.

### Programm vom 31. Mai

- 7.45 Sammlung auf dem Bahnhofplatz in Goldau.  
8.02 Abfahrt der Rigi-Bahn.  
8.25 Ankunft in Rigi-Klösterli.  
8.30 Für die Wallfahrer Hl. Messe, Kommunion und kurze Ansprache im Klösterli « Maria zum Schnee ».  
Die übrigen Gäste fahren weiter nach Rigi-Staffel.  
9.30 Abfahrt der Wallfahrer in Rigi-Klösterli.  
9.40 Gemeinsame Weiterfahrt von Rigi-Staffel nach Rigi-Kulm. Nebst der herrlichen Aussicht auf der Kulmhöhe genießen wir im Hotel Rigi-Kulm den Tee oder Kaffee crème oder Apéritif, freundlicherweise gestiftet von der Schweiz. Milchgesellschaft Hochdorf. Besten Dank!  
11.50 Abfahrt von Rigi-Kulm nach Rigi-Staffel. — Wanderlustige können diesen Weg in ca. 25 Min. zu Fuß zurücklegen.  
12.00 Mittagessen im Hotel Rigi-Bahn auf Rigi-Staffel. — Nach dem Mittagessen gemeinsamer Spaziergang nach Rigi-Kaltbad; im Hotel Bellevue wird uns von der Firma Hug AG, Malter, Kaffee und Pâtisserie offeriert, was wir sehr verdanken.  
ca. 16.00 Wir wandern weiter nach Rigi-First. Bei sehr schlechtem Wetter fällt der Abstecher nach Rigi-Kaltbad und Rigi-First aus. Kaffee und Pâtisserie werden in diesem Fall im Hotel Rigi-Bahn auf Rigi-Staffel, nach dem Mittagessen, serviert. Rückfahrt eventuell früher. — Wer nicht gerne wandert, kann für den Abstecher nach Rigi-Kaltbad die Vitznau-Rigi-Bahn benutzen, mit dem speziellen Boni in der Festkarte. Die Fahrt Rigi-Staffel-Kaltbad retour verdanken wir der Firma Galactina AG, Belp.  
16.53 Abfahrt von Rigi-Staffel.  
17.00 Abfahrt von Rigi-First.  
17.40 Ankunft in Arth-Goldau.  
Sehr gute Zugverbindungen nach allen Richtungen.  
Die prächtige Rigi-Fahrt ist ein Geschenk der Firmen Nestlé und Dr. Wander AG, wofür wir den beiden Firmen herzlich danken.



Willkommen ihr Hebammen von nah und fern!  
Die Schwyzer erwarten euch alle recht gern.  
Herbei, ihr Gäste aus Norä, Ost, Süden und West  
Zu unserem jährlichen großen Fest.  
Besprecht und beschließet — doch ja nicht zu lang!  
Pfleget alte Freundschaften bei Spiel und Gesang!  
Ja, feiert und taget in Goldau und Arth  
und startet dann froh zur prächtigen Fahrt.  
Bringt eure Anliegen, Kummer und Weh  
hinauf ins Klösterli zu « Maria zum Schnee ».  
Fahrt weiter dann nach Rigi's Höhn  
und betet schon heute, daß das Wetter recht schön!  
Genießet die Aussicht, so wunderbar.  
Ihr weisen Frauen — einmal im Jahr  
gönnt auch ihr euch zwei Tage — geht einmal abseits,  
diesmal gerade ins Herze der Schweiz!